

NOTGEMEINSCHAFT DER FLUGHAFEN-ANLIEGER  
HAMBURG e.V., gegr. 1961

Georg-Clasen-Weg 17 - 22415 Hamburg - Telefon 040/5204180

1. Vorsitzender Gebhard Kraft Tel. 040/520 41 80 2. Vorsitzende Margarete Hartl-Sorkin  
<https://www.facebook.com/notgemeinschafthamburg/>

Konto: Haspa IBAN DE79 2005 0550 1311 1226 81



Hamburg, 28. April 2026/GK

## Pressemitteilung

### **Olympia: Luftverkehrskonzept nicht abgestimmt – Lücke von 50.000 internationalen Passagieren pro Tag**

Der Senat hat vergessen, seine „Interregionale Lösung für den Flugverkehr“ mit den betroffenen Fluglärmkommissionen abzustimmen. Wie die Notgemeinschaft der Flughafenanlieger auf der Bundesmitgliederversammlung der BVF erfuhr, fand weder in Frankfurt, noch Bremen, Hannover oder Berlin eine Beratung in den zuständigen Kommissionen gemäß § 32b Luftverkehrsgesetz statt. Falls Hamburg den Zuschlag bekäme, ergäbe dies ein Olympia ohne internationale Beteiligung. Auch das Mobilitätskonzept des Senats vom 16. März 2026 räumt ein, dass der Flughafen Hamburg-Fuhlsbüttel die erforderlichen Kapazitäten nicht bereitstellen kann.

Bereits der von der Notgemeinschaft durchgeführte Stresstest hatte gezeigt, dass das vorgelegte Konzept zentrale Grundlagen – darunter die Prognosen des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) – unberücksichtigt lässt und die Anreisekapazitäten nicht ausreichen. Zudem blendet das Konzept die Lage des Olympischen Dorfs und der Sportstätten in unmittelbarer Nähe der Einflugschneisen aus. Seit 1896 hat kein Austragungsort eine vergleichbare Flugbelastung eingeplant.

Gebhard Kraft, 1. Vorsitzender der Notgemeinschaft: „Das Senatskonzept ist derart mit der heißen Nadel gestrickt, dass es das Image der Stadt gefährdet. Der Senat sollte das Olympia-Konzept grundlegend überarbeiten, um internationale Irritationen zu vermeiden. Emotionale Appelle allein ersetzen keine tragfähige Planung.“

Text: 267 Wörter, 2189 Zeichen

#### **Presserechtlich verantwortlich:**

Notgemeinschaft der Flughafen-Anlieger Hamburg e.V.  
Gebhard Kraft, 1. Vorsitzender, Tel. 040/520 41 80,  
email: [misterkrafthamburg@googlemail.com](mailto:misterkrafthamburg@googlemail.com)

-----

Wir sind überparteilich, unabhängig und gemeinnützig.  
Spenden sind willkommen. Mitgliedschaft ist kostenlos